

Psychische Auswirkungen von Kinderwunschbehandlungen auf die Peripartalzeit

Lernziele

Nach einer Kinderwunschbehandlung besteht ein generelles Risiko für das Auftreten einer peripartalen psychischen Erkrankung. Sie erhalten einen Überblick über die psychischen Auswirkungen, welche eine längere Kinderwunschbehandlung auf die Peripartalzeit haben kann. Der Fokus liegt dabei auf Ängsten und Angststörungen, welche durch die vorangegangene Kinderwunschbehandlung begünstigt werden können. Sie sind sich der besonderen Anforderungen an die Hebammenbegleitung bewusst.

Inhalt

Informationen zu Unfruchtbarkeit und Kinderwunschbehandlung (KWB) • Überblick zu peripartalen psychischen Störungen • Häufige psychische Symptome im Rahmen von oder nach KWB • Spezifische Ängste • Risikofaktoren • Fehlgeburten und Verluste im Kontext von KWB • Auswirkungen auf pränatale Bindung und frühkindliche Entwicklung • Fallbeispiele • Diskussion von Beispielen der Teilnehmenden

Methodik/Didaktik

Referat, Diskussion, Fallstudium/-besprechung

Zielgruppe

Hebammen, Pflegefachpersonen in der Wochenbettbetreuung

Dozierende

Dr. phil. Kathrin Degen, eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin, ist therapeutische Leiterin der Gynäkopsychiatrie Thurgau, welche auf die Behandlung von peripartalen psychischen Störungen spezialisiert ist.

Datum, Kursort

Do, 15. Mai 2025, Fribourg

Kurszeiten

9.30-12.30 Uhr

Anzahl Teilnehmende

Mindestens 12, maximal 20

Log-Punkte

3

Kurskosten

Mitglieder CHF 90.-
Nichtmitglieder CHF 120.-

Anmeldeschluss

24. April 2025

EINE
FORTBILDUNG
AM KONGRESS
2025

